

Projektbeschreibung

Hauptschule Weinbergerstraße, Weinbergerstraße 41, 92318 Neumarkt i.d.OPf.

www.weinbergerschule.de, hsweinb@t-online.de, 09181/29290

Projektname: Tutorenprojekt zwischen 10. und 6. Klassen im Englischunterricht

Projektziele:

- Individualisierte Förderung der Schüler
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Qualitativ hochwertige Leistungsförderung
- Förderung der Teamfähigkeit → Ausbildungsfähigkeit
- Förderung des Sozialverhaltens (ältere / jüngere Schüler)
- Rhythmisierung des Unterrichtsvormittags

Projektdarstellung/Maßnahmen:

Diese jahrgangsstufenübergreifende Maßnahme wird mit zwei M 10 und zwei 6. Klasse durchgeführt. Es wurden jeweils acht im Englischunterricht „mittelmäßige“ Schüler als Tutoren ausgesucht, die ihrerseits jeweils mit drei Schülern der 6. Klasse wöchentlich eine Stunde intensiv Englisch üben. Sie erhalten ihre Arbeitsaufträge zwei Tage vorher von den Englischlehrern der 6. Klassen, die bei Fragen auch als Ansprechpartner fungieren. Die Tutoren führen ein genaues vorgegebenes Protokoll über die bearbeiteten Aufgaben, die Schwierigkeiten der jüngeren Schüler und deren Verhalten. Die Lehrer der 6. Klassen stehen während dieser Zeit zur Beratung zur Verfügung, können diese Zeit allerdings auch zu Teambesprechungen nutzen. Die Tutorengruppe wechselt nach einem bestimmten Zeitraum, da die anderen Schüler auch sehr an dieser Unterstützerrolle interessiert sind.

Was machen die anderen Schüler der 10. Klassen ?

Jeweils ein sehr guter und ein schlechterer Schüler bilden ein Tandem und bearbeiten ein Lernprogramm am Computer. Der gute Schüler ist in diesem Fall der „Lehrende“, der erklärt und kontrolliert.

Die leistungsschwachen Schüler arbeiten an ihren Defiziten in der Kleingruppe mit dem Lehrer. Auch diese Gruppe wechselt nach individuellem Bedarf.

Erfahrungen:

Alle Schüler zeigen enormes Engagement, Verantwortungsbewusstsein und Freude an der Arbeit. Individuelle Schwächen können in der Kleingruppe behoben werden, was sich besonders bei den Noten widerspiegelt. Außerdem fällt in der Kleingruppe, die leistungsmäßig sehr homogen ist, die Angst weg sich zu blamieren.